Jahrestagung 2016

Vereinigung Westdeutscher Hals-Nasen-Ohren-Ärzte

von 1897 im 120. Jahr des Bestehens



PROGRAMM

HNO-Heilkunde im Wandel der letzten 20 Jahre

Köln, 11. und 12. März 2016

Tagungsort: RehaNova Köln

Die Zertifizierung bei der Ärztekammer Nordrhein ist beantragt.

State of the Art



OTO-SYS

Neue Konzepte für Hygiene und Sicherheit



Jahrestagung der Vereinigung **Westdeutscher Hals-Nasen-Ohren-Ärzte**von 1897 im 120. Jahre des Bestehens

Tagungsleitung:

Professor Dr. med. S. Maune

Tagungsthemen:

- → Interdisziplinäre Herausforderung Kopfschmerz
- → Bildgebende Verfahren früher und heute
- → Otologie im Wandel der Zeit
- → Gutachten in der HNO-Heilkunde
- → Rhinologische Behandlungsmethoden
- → Defektdeckung der Nase
- → Intersektorale Zusammenarbeit in der HNO-Heilkunde
- → Plastisch-rekonstruktive Maßnahmen im Wandel der Zeit
- → Freie Vorträge, Varia
- → Posterpräsentation

Fortbildungsseminare:

- → Die Rolle der Camera silens in der audiologischen Diagnostik
- → Einsatz der Brachytherapie in der Kopf-Hals-Chirurgie
- → Funktionsdiagnostik nach ausgedehnten Tumoroperationen

Köln, 11. und 12. März 2016

Die Zertifizierung bei der Ärztekammer Nordrhein ist beantragt.

Inhalt

4-6	Grußworte
8-10	Hinweise für Tagungsteilnehmer
11	Lageplan
12	Zimmerreservierung
13	Hinweise für Vortragende und Diskussionsredner
14	Posterpreise
16	Programmübersicht am Freitag
17	Programmübersicht am Samstag
18	Fortbildungsseminare
19-22	Wissenschaftliche Sitzungen am Freitag
23-27	Wissenschaftliche Sitzungen am Samstag
28-30	Posterpräsentation
32	Geschäftssitzung und Mitgliederversammlung
33	Begleitprogramm
34-39	Verzeichnis der Erstautoren, Referenten, Sitzungs- und Kursleiter
40	Verzeichnis der ausstellenden Fachfirmen
41	Verzeichnis der Inserenten und Sponsoren
42	Anmeldeformular
43	Vorankündigung für 2017



Die neue SCS MedSeries® DVT Klasse Sicherheit • Innovation • Erfolg

Sicherheit 100 % Amortisation

Mit der SCS MedSeries* Safequard* Option sichern wir die Amortisation und liefern neue partnerschaftliche Nutzungsperspektiven.

Ultra Low Dose Ø15 иSv Mit der serienmäßigen SCS MedSeries* Strahlenhygiene sichern Sie sich das größte Anwendungsspektrum, auch für die Indikationen in der Pädiatrie!

Super High Resolution 75 µm

Mit der Ultra HD Mode* Option erhalten Sie Diagnostik mit höchster Auflösung und mit der SCS MedSeries H23 120 kV Version eine neue Dimension in der Bildgebung.

* Serie in der H23 120kV Subskription 2016



SCS MedSeries®aus Vorbesitz

Das wirtschaftlichste DVT ab 1.255 €

Aufnahmen pro Monat

ø Amortisation / Leasing

Das erfolgreichste DVT ab 1.755 €

Aufnahmen pro Monat ø Amortisation / Leasing

SCS MedSeries® H23 120 kV

Das innovativste DVT ab 2.255 €

Aufnahmen pro Monat ø Amortisation / Leasing

SCS MedSeries® Sicherheit

Wir schaffen mit unseren Safeguard Optionen die technische und wirtschaftliche Betriebssicherheit und ermöglichen eine entspannte, selbstständige oder gemeinschaftliche DVT Nutzung.

SCS MedSeries® Innovation

Alle unsere DVT Systeme basieren auf der Umsetzung der Idealvorstellung der 3D Bildgebung in der Humanmedizin. Durch Upgrade Optionen stehen Ihnen diese während der gesamten Nutzungszeit zur Verfügung und halten Ihre DVT Lösung auf dem aktuellen Entwicklungsstand.

SCS MedSeries® Erfolg

Den Erfolg der eigenen DVT Nutzung teilen unsere DVT Anwender gerne mit Ihnen. Seien Sie eingeladen, die marktführende SCS MedSeries DVT Klasse "live" zu erleben. Parallel unterstützen wir Sie durch die Ausbildung und einer individuellen Lösung für Ihren erfolgreichen DVT Betrieb.

Grußwort 4



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich begrüße Sie herzlich zur 120. Jahrestagung der Vereinigung Westdeutscher HNO-Ärzte vom 11. bis 12. März 2016 bei den Kliniken Köln.

Als Oberbürgermeisterin, langjährige Sozialdezernentin und Mitglied im Aufsichtsrat unserer Kliniken weiß ich um die besondere Kompetenz und das umfassende medizinische Angebot der Kliniken Köln in der medizinischen Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Dazu zählt insbesondere die moderne HNO-Klinik im Krankenhaus Holweide als wichtiges Versorgungsangebot für die Bewohnerinnen und Bewohner der rechtsrheinischen Stadtteile und der umliegenden Region.

Die Leistung von HNO-Ärzten ist ganz wesentlich, um Patientinnen und Patienten nicht nur zu heilen, sondern ihnen auch Lebensfreude nach einer Erkrankung zurückzugeben. Riechen, Schmecken und Hören sind ganz elementare Bausteine für ein ausgewogenes, erfülltes Leben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für Ihre Jahrestagung einen interessanten fachlichen Austausch mit zahlreichen wertvollen Anregungen für die Entwicklung Ihrer wichtigen Aufgaben.

Ihre

Henriette Reker

(Oberbürgermeisterin der Stadt Köln)

Henriete leker

Grußwort 5

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Gäste der Kliniken Köln,

zur 120. Jahrestagung der Vereinigung Westdeutscher HNO Ärzte möchten wir Sie im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kliniken Köln sehr herzlich willkommen heißen.

Diese besondere Jahrestagung findet nun seit fast fünf Generationen statt. Damit steht Ihre Vereinigung auch für Kontinuität, Erfahrung und dem ständigen Bestreben nach Austausch und Weiterbildung im Sinne der Patientinnen und Patienten. Diese Haltung verbindet die Kliniken Köln auch mit Ihrem Kreis. Im Jahre 1805 begann die Geschichte des Kölner Bürgerspitals am Kölner Neumarkt, die Basis des modernen Krankenhauswesens in der Domstadt. Heute zählen die daraus hervorgehenden Kliniken Köln mit dem Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße, dem Krankenhaus Holweide und dem Krankenhaus Merheim zu den größten Unternehmen unserer Stadt. Unsere rund 4500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen rund 63.000 stationäre und 130.000 ambulante Patienten im Jahr, damit sind wir der größte Anbieter stationärer Gesundheitsleistungen in Köln. Unsere HNO-Klinik unter der Leitung von Prof. Dr. Steffen Maune spielt eine wichtige Rolle in unserem Leistungsangebot.

Unser Ziel lautet: Beste Medizin für alle. Mit einer hohen Behandlungsqualität, einem umfassenden Behandlungsspektrum und Achtung vor der Würde des Menschen – ohne Blick auf Nationalität, Weltanschauung oder Religion. Dies sind unsere Werte.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen im Namen unseres Hauses eine erfolgreiche Jahrestagung und viele gute Gespräche.

Mit besten Grüßen

Roman Lovenfosse-Gehrt (Geschäftsführer)

Prof. Dr. Horst Kierdorf (Klinischer Direktor)

Grußwort 6



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

im 120. Jahr des Bestehens der Vereinigung Westdeutscher Hals-Nasen-Ohren-Ärzte von 1897 lade ich Sie herzlich zu unserer Jahrestagung 2016 nach Köln ein.

Das wissenschaftliche Programm dieses Kongresses ist dem besonderen runden Ereignis gewidmet. Hier wird der facettenreiche Wandel in Teilgebieten der HNO-Heilkunde aufgezeigt. So lautet das Kongressmotto "HNO-Heilkunde im Wandel der letzten 20 Jahre" und wird durch Impulsvorträge zu Gutachten, Rhinologie, Interdisziplinarität in Sachen Kopfschmerz, plastisch-rekonstruktiver Onkologie und bildgebenden Verfahren durch renommierte Referenten beleuchtet.

Die Tagung findet gemeinsam mit dem Berufsverband der Hals-Nasen-Ohren-Ärzte des Bezirkes Köln statt und thematisiert hier die besonderen Aspekte der intersektoralen Zusammenarbeit zwischen Praxis und Klinik. Eine bunte Bereicherung sollen die durch Sie eingebrachten freien Vorträge bieten, die das evidenzbasierte Niveau der klinisch-wissenschaftlichen Behandlungsprozesse in unseren Kliniken und Praxen zum Ausdruck bringen.

Die besondere Tradition in Köln stellt sich uns darüber hinaus in einer sehr persönlichen Atmosphäre des Karnevalsmuseums dar. Hier können wir in persönlichen Gesprächen Neues entdecken und Altes aufleben lassen. Es wäre schön, wenn wir an dieser wunderschönen, traditionsreichen Stätte gemeinsam nach getaner Arbeit entspannen können. Der Dom als meistbesuchte Sehenswürdigkeit Deutschlands stellt nur einen Teil des attraktiven Charmes der Jahrtausende alten Stadt Köln dar und bietet ein reiches multikulturelles Angebot für die Tagungsteilnehmer und ihre Begleiterinnen und Begleiter. Die sehr gute Erreichbarkeit Kölns über Luft, die Schiene und den Landweg kommt Ihnen dabei sicher entgegen.

Ich freue mich, Sie in Köln herzlich willkommen zu heißen.

len Marine

Ihr

Steffen Maune (Tagungspräsident)



VOICE PROSTHESIS PLACEMENT SURGICAL KIT

BLOM-SINGER®*

Set für die intraoperative Primär- oder Sekundärpunktion zur Anlage einer Blom-Singer® Stimmprothese.



- Chirurgisches Set zum Einmalgebrauch
- Primär- oder Sekundärpunktions-Set zur Anlage einer Blom-Singer® Classic™ Indwelling Stimmprothese
- Leichtgängige Punktion durch 3-seitig geschliffenem und besonders scharfkantigem Trocar
- Einzigartige Messoption zur Auswahl der exakt passenden Stimmprothese mit Hilfe der farbcodierten Trocar-Hülse
- Separat verpackte Stimmprothese im Set enthalten
- Schnelle und einfache Vorbereitung des Platzierungssystems zum Einsatz der Stimmprothese





Bine besurben Sie und 120. Jahrestagung Vereinigung Westdeutscher HNO Arzie 11 - 12:03:2016, Köln

ANDREAS FAHL

MEDIZINTECHNIK-VERTRIEB GMBH

August-Horch-Straße 4a · 51149 Köln · Phone +49(0)22 03/29 80-0 Fax + 49 (0) 22 03/29 80-100 · Germany · mail vertrieb@fahl.de · www.fahl.de **Vorsitzender:** Professor Dr. med. S. Maune

Chefarzt der Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Plastische Operationen, Allergologie Krankenhaus Köln Holweide, Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Neufelder Straße 32, D-51067 Köln

Tel. +49(0)221/8907-2727, Fax +49(0)221/8907-2730

eMail: maunes@kliniken-koeln.de

Koordination: Dr. med. Nermin Ünal

Oberärztin der Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Plastische Operationen, Allergologie Krankenhaus Köln Holweide, Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Neufelder Straße 32, D-51067 Köln

Tel. +49(0)221/8907-1205, Fax +49(0)221/8907-2730

eMail: uenaln@kliniken-koeln.de

Schriftführer: Dr. med. H. Luckhaupt

Chefarzt der Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde

St.-Johannes-Hospital

Johannesstraße 9-11, D-44137 Dortmund

Tel. +49(0)231/1843-35511, Fax +49(0)231/1843-35509

eMail: monika.bals@joho-dortmund.de

Schatzmeister: Dr. med. P. Tolsdorff

Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,

Plastische Operationen Krankenhaus St. Johannes

Schülgenstraße 15, D-53604 Bad Honnef Praxis: Schülgenstraße 2a, D-53604 Bad Honnef Tel. +49(0)224/9370-0, Fax +49(0)2224/9370-70

eMail: praxis-dr.-tolsdorff@t-online.de

Tagungsort: RehaNova Köln

Ostmerheimer Straße 200. D-51109 Köln

Anmeldung: Ihre Anmeldung zur Tagung erbitten wir (unabhängig von der

Hotelreservierung) mit dem Formular im Programmheft auf

Seite 42 vorzunehmen. Bitte senden an:

Frau Ingrid Kilian

Peter-Debye-Stieg 22, D-37077 Göttingen

Tel. +49(0)551/82090772, Fax +49(0)551/82094392

eMail: kilian.nowd-hno@t-online.de

Die Voranmeldung ist dringend erforderlich, da sonst erhebliche

organisatorische Schwierigkeiten entstehen.

Tagungsbüro: Das Tagungsbüro finden Sie vor den Veranstaltungsräumen.

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 10.03.2016 von 15.00-18.45 Uhr Freitag, 11.03.2016 von 7.45-18.15 Uhr Samstag, 12.03.2016 von 7.45-18.00 Uhr

Telefon:

Während der Tagung sind Sie telefonisch über das Tagungsbüro unter der Nummer 0160-90141711 oder 0151-23595160

erreichbar.

Kongresssekretariat: Frau Kilian (Göttingen), Frau Hayn (Dortmund),

Frau Werk (Köln), Frau Tolsdorff (Bad Honnef)

Postanschrift: HNO-Tagung 11./12.03.2016, RehaNova Köln

Ostmerheimer Straße 200, D-51109 Köln

Tagungsbeitrag: (zur Deckung der entstehenden Kosten)

11 /12 03 2016

Wissenschaftliche Sitzungen

	, .2.03.20.10	regeskerten	
Ärzte in eigener Praxis, Chefärzte, Oberärzte,	€ 60,00	€ 40,00	
Assistenten in Weiterbildung	€ 20,00 (Vorlage des entsp.	€ 10,00 rechenden Ausweises)	
Ärzte im Ruhestand	€ 20,00	€ 10,00	
Studenten	beitragsfrei (Vorlage des entsp	beitragsfrei orechenden Ausweises)	

Taneskarten

Die Teilnehmerkarten werden am Donnerstag, Freitag und Samstag gegen Zahlung des Kostenbeitrages **in bar** im Tagungsbüro ausgegeben.

Bitte beachten Sie, dass nur Barzahlung möglich ist. Bitte nehmen Sie keine Vorausüberweisung des Tagungsbeitrages an die Organisationsleitung vor.

Geladene Referenten und Kursleiter sind von der Zahlung eines Kostenbeitrages befreit, nicht jedoch die Autoren und Koautoren der Vorträge bzw. der Poster. Wichtige Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass die Fortbildungsausweise (Barcode) mitgebracht werden müssen, um eine einwandfreie Erfassung bei der Ärztekammer zu gewährleisten. Die Registrierung für Ihre Fortbildungszertifikate kann ausschließlich nach Vorlage des Fortbildungsausweises erfolgen.

Bitte tragen Sie sich an beiden Tagen (jeweils mit Barcode) in die ausliegenden Teilnehmerlisten ein, da diese nach Abschluss der Veranstaltung der zuständigen Ärztekammer zur Verfügung gestellt werden müssen.

Teilnehmerbestätigung: Teilnehmerbestätigungen bitten wir nach Abschluss der Veranstaltung persönlich im Tagungsbüro abzuholen. Nachsendungen sind nicht vorgesehen.

Fachausstellung:

Während der gesamten Dauer der Tagung findet vor dem Hörsaal im Bereich der Veranstaltungsräume eine Fachausstellung statt.

Da die ausstellenden Fachfirmen durch ihren Beitrag erheblich zum Gelingen und zur Finanzierung der Tagung beitragen, sollte die Ausstellung von allen Teilnehmern rege besucht werden. Die ausstellenden Firmen erbringen erhebliche Leistungen, um Ihnen alle Fragen, die jeweiligen Produkte betreffend, zu beantworten und Ihnen Details zu demonstrieren. Ihr Besuch ist wichtig und gewinnbringend.

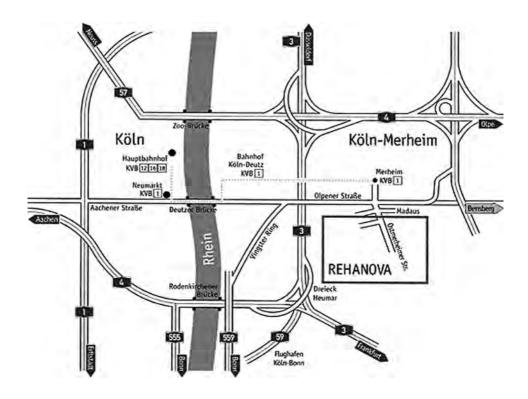
Ausstellerverzeichnis: siehe Seite 40

Parkmöglichkeiten:

Auf dem Gelände der RehaNova befindet sich ein Parkhaus. Die Zufahrt ist ausgeschildert.

Taxenruf:

Tel. 0221/168080 Tel. 0221/842371 Tel. 0221/2596123



Adresse Tagungsort: RehaNova Köln, Ostmerheimer Straße 200, D-51109 Köln

Die Klinik RehaNova ist in jeder Hinsicht verkehrsgünstig gelegen. Sie ist mit dem PKW über das Autobahnkreuz Köln-Ost, A4 (Abfahrt Köln-Merheim) oder mit der Straßenbahnlinie 1 (Haltestelle Merheim) leicht zu erreichen. Die Anreise per Bahn erfolgt entweder zum Hauptbahnhof Köln oder zum Bahnhof Köln-Deutz, per Flugzeug zum Flughafen Köln/Bonn.

Anfahrt mit dem PKW

Siehe Anfahrtsplan! Der Weg zur RehaNova ist auf dem Gelände der Kliniken ausgeschildert.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Straßenbahnlinie 1: Von der Innenstadt kommend über den Neumarkt, Bahnhof-Deutz bis zur Haltestelle "Merheim". Von hier erreichen Sie in ca. 10 Minuten Fußweg die RehaNova. Buslinie 157: Die Buslinie 157 pendelt zwischen Dünnwald und Ostheim und hält Anschluss zur Straßenbahnhaltestelle "Merheim". Ein- bzw. Ausstieg ist die Bushaltestelle "Klinikum Merheim". Buslinie 158: Die Buslinie 158 verkehrt zwischen den Kliniken und der Straßenbahnhaltestelle der Linie 1. Ein- bzw. Ausstieg ist die Bushaltestelle "Klinikum Merheim".

Auf der Webseite der KVB können Sie in der Fahrplanauskunft Ihre Verbindung heraussuchen.

Zimmerreservierung:

Mit den nachstehend genannten Hotels wurden unter dem Stichwort "HNO-Jahrestagung" Sonderkonditionen vereinbart.

Bitte nehmen Sie dort Ihre Zimmerreservierung selbst vor!

Best Western Hotel Köln ****

Bennoplatz 2, D-51103 Köln Tel. +49(0)221/802-400 Fax +49(0)221/802-4100

eMail: info@bestwestern-koeln.de

Gut Wistorfs ***

Olpener Straße 845, D-51109 Köln Tel. +49(0)221/8804-790

Fax +49(0)221/8804-7910 eMail: info@gut-wistorfs.de

Hotel Servatius Köln ***

Servatiusstraße 73, D-51109 Köln Tel. +49(0)221/8900-30

Fax +49(0)221/8900-399 eMail: info@servatius-koeln.de

Weitere Informationen unter:

KölnTourismus GmbH Service-Center Kardinal-Höffner-Platz 1, D-50667 Köln Tel. +49(0)221/346430 Fax +49(0)221/3464359429 eMail:info@koelntourismus.de Redezeiten:

Um den Teilnehmern ein Maximum an Vorträgen bieten zu können, ist es unbedingt erforderlich, die vorgegebenen Redezeiten einzuhalten. Wenn nicht anders vereinbart, gilt für Vorträge eine Redezeit von **8 Minuten.**

Diskussionsbemerkungen: Bitte auf maximal 1 Minute beschränken!

Digitale Präsentationen: Bitte geben Sie spätestens 1 Stunde vor Beginn Ihres Beitrags den USB-Stick oder die CD-ROM bei der Medienannahme ab.

Es sind keine eigenen Laptops anschließbar.

Durch das frühzeitige Einreichen können Sie sicherstellen, dass die Präsentation in gewünschter Weise realisiert werden kann.

Geführte Posterpräsentationen:

jeweils in der Posterausstellung (ist ausgeschildert).

Teil 1 (Poster 1-10) – Freitag, 11.03.2016, 15.15–15.45 Uhr Teil 2 (Poster 11-20) – Freitag, 11.03.2016, 17.45–18.15 Uhr Teil 3 (Poster 21-30) – Samstag, 12.03.2016, 10.45–11.15 Uhr

Die Ausstellung ist am Freitag ganztägig und am Samstag bis 16.30 Uhr zugänglich. Die Posterwände stehen ab 11.03.2016, 8.00 Uhr, bereit.

Wir bitten die Autoren, die Poster bis spätestens Samstag, 12.03.2016, 16.30 Uhr, wieder abzunehmen.

Eine Rücksendung der nicht abgeholten Poster ist nicht vorgesehen, sie werden entsorgt.

Größe der Poster:

110 x 140 cm (Breite x Höhe)

Posterpreise:

Für die drei besten Poster des diesjährigen Kongresses werden die **Henning-Hiltmann-Posterpreise** vergeben:

Preis: 1.500 €
 Preis: 1.000 €
 Preis: 500 €

Die Poster werden bewertet durch den Vorstand und die Sitzungsleiter der Vortragssektionen des Kongresses.

Prof. Dr. S. Maune Dr. H. Luckhaupt Dr. P. Tolsdorff Präsident Schriftführer Schatzmeister

»Köttgen Hörakustik –

kompetenter Partner der HNO-Praxen.«



Wir bieten HNO-Praxen folgende Leistungen:

- Audiometer-Wartung
- Reparatur audiologischer Messtechnik
- Audiometrie-Schulungen
- Beratung und Verkauf von HNO-Diagnostik

Köttgen Hörakustik GmbH & Co. KG Hohenzollernring 2-10 50672 Köln Service-Nr. 0800-6055400 (kostenlos) Telefon 0221-20232-0 Telefax 0221-20232-99

Köttgen WHÖrakustik WHÖRAKUSTIK WHORAKUSTIK

Fortbildungsseminare

Zeit	Krankenhaus Köln-Holweide, HNO-Ambulanz (Neufelder Straße 32)	
8.30-10.00 Uhr	Die Rolle der Camera silens in der audiologischen Diagnostik	
8.30-10.00 Uhr	Einsatz der Brachytherapie in der Kopf-Hals-Chirurgie	
8.30-10.00 Uhr	Funktionsdiagnostik nach ausgedehnten Tumoroperationen	

Die jeweiligen Räume sind ausgeschildert.

Wissenschaftliche Sitzungen

Zeit	Vortragssaal	Foyer / Posterausstellung
11.15-11.45 Uhr		Eröffnung der Fachausstellung, Rundgang durch die Ausstellung
11.45 Uhr	Eröffnung und Begrüßung	
11.45-18.15 Uhr	Wissenschaftliche Sitzungen	
11.45-13.00 Uhr	Freie Vorträge, Varia	
13.00-14.00 Uhr	Interdisziplinäre Herausforderung Kopfschmerz	
14.00-14.45 Uhr	Bildgebende Verfahren – früher und heute	
14.45-15.15 Uhr		Besuch der Fachausstellung, Kaffeepause
parallel		Teil 1 der Posterpräsentation (Poster 1-10)
15.15-17.45 Uhr	Otologie im Wandel der Zeit	
17.45-18.15 Uhr		Teil 2 der Posterpräsentation (Poster 11-20)

ab 19.30 Uhr

Abendveranstaltung "After-Work get-together"

Wissenschaftliche Sitzungen

Zeit	Vortragssaal	Foyer / Posterausstellung
8.00 Uhr		Fachausstellung geöffnet
8.15-18.30 Uhr	Wissenschaftliche Sitzungen	
8.15-9.30 Uhr	Fortsetzung Otologie im Wandel der Zeit	
9.30-9.50 Uhr	Rhonchopathie	
9.50-10.20 Uhr	Gutachten in der HNO-Heilkunde	
10.20-10.50 Uhr		Besuch der Fachausstellung, Kaffeepause
10.50-11.15 Uhr		Teil 3 der Posterpräsentation (Poster 21–30)
11.15-12.10 Uhr	Rhinologische Behandlungsmethoden	
12.10-12.30 Uhr	Geschäftssitzung, Mitgliederversammlung	
12.30-13.30 Uhr	Lunchsymposium: Behandlungsstrategie bei degenerativem Altersschwindel	
12.30-13.30 Uhr		Besuch der Fachausstellung, Mittagspause
13.30-14.45 Uhr	Freie Vorträge, Varia	
14.45-16.00 Uhr	Round table: Intersektorale Zusam- menarbeit in der HNO-Heilkunde	
16.00-16.30 Uhr		Besuch der Fachausstellung, Kaffeepause
16.30-17.45 Uhr	Plastisch-rekonstruktive Maßnahmen im Wandel der Zeit	
17.45-18.00 Uhr	Tumortherapie im Wandel der Zeit	
18.15-18.30 Uhr	Verleihung der Henning-Hiltmann- Posterpreise, Schlussworte, Einladung zur Tagung der Westdeutschen HNO-Ärzte 2017 in Essen	

Freitag, 11.03.2016

Die Fortbildungsseminare finden im Krankenhaus Köln-Holweide,

HNO-Ambulanz (Neufelder Straße 32, 52067 Köln) statt.

8.30-10.00 Uhr

Die Rolle Camera silens in der audiologischen Diagnostik

Seminar 1:

Leitung: A. Morsnowski; Köln

8.30-10.00 Uhr

Einsatz der Brachtherapie in der Kopf-Hals-Chirugie

Seminar 2:

Leitung: U. Klein; Köln

S. Maune; Köln

8.30-10.00 Uhr

Funktionsdiagnostik nach ausgedehnten Tumoroperationen

Seminar 3: Leitung: Nermin Ünal; Köln

B. Amberge; Köln

Gebühr pro Kurs:

€ 40,00 (zur Deckung der Kosten für Raummiete, Medientechnik,

Zertifizierung etc.)

Anmeldung:

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir mit dem im Programmheft enthaltenen Anmeldeformular unter Angabe des entsprechenden

Kurses. Bitte senden an:

Frau Ingrid Kilian – Kongressorganisation Peter-Debye-Stieg 22, D-37077 Göttingen

Tel. +49(0)551/82090772, Fax +49(0)551/82094392

eMail: kilian.nowd-hno@t-online.de

Die Voranmeldung ist dringend erforderlich, da sonst Ihre gesicherte Teilnahme an dem von Ihnen gewünschten Seminar planmäßig

nicht möglich sein kann.

Vorausüberweisung nur bis 07.03.2016:

Bitte überweisen Sie die Gebühr für die jeweiligen Seminare unter

Angabe der Seminarnummer auf folgendes Konto:

Ingrid Kilian, Kongressorganisation

Bankverbindung: Sparkasse Werra-Meißner IBAN: DE09 5225 0030 0000 6950 98

Zertifizierung:

Die Zertifizierung der einzelnen Seminare ist beantragt.

Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist auf je **25 Personen** begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Die Teilnehmerregistrierung kann

erst nach Überweisung der Kursgebühr erfolgen.

Hörsaal

11.15 Uhr Eröffnung der Fachausstellung, Fachausstellung
Begrüßung der Vertreter der Fachfirmen durch

den Vorstand, Rundgang durch die Fachausstellung

11.45 Uhr Eröffnung der Tagung und Begrüßung durch den Hörsaal Vorsitzenden der Jahrestagung 2016 der Vereinigung Westdeutscher Hals-Nasen-Ohren-Ärzte von 1897,

Herrn Professor Dr. med. S. Maune; Köln

11.45–18.15 Uhr Wissenschaftliche Sitzungen

Schwerpunkt: Freie Vorträge, Varia Sitzungsleiter: S. Maune; Köln

H. Luckhaupt; Dortmund
P. Tolsdorff: Bad Honnef

 Standardisierte Gerinnungsanamnese vor Tonsillektomie und Adenotomie im Kindesalter
 A. Stuck, U. Geisthoff, Maren Königstein, Angela Wenzel; Essen

- 2. Endoskopische Blutstillungskontrolle nach Tonsillektomie B. J. Folz, C.-G. Konnerth, J. Bachmann; Bad Lippspringe
- 3. Ist die Tonsillotomie eine Alternative zur Tonsillektomie für die Behandlung der rezidivieren akuten Tonsillitis? Eine medizinhistorische Betrachtung *G. Lehnerdt; Wuppertal*
- 4. Entwicklung der Vorstellung des Schlafes des westlichen Abendlandes Christine Wohl, D. Koch, R. Siegert; Recklinghausen
- 5. Ausgedehnte ödematöse Schwellung von Mundhöhle, Pharynx und Supraglottis bei myelom-assoziierter Amyloidose Nina Dominas, Kerstin Büchsenschütz, F. Christov, O. Kanaan, A. Hüttmann, S. Lang, B. A. Stuck; Essen
- 6. DVT-Diagnostik der Sialolithiasis in den großen Kopf-Speicheldrüsen N. Yuldashev, B. J. Folz, Sh. A. Boymuradov; Bad Lippspringe / Tashkent (Uzbekistan)
- Die Zukunft der Teilgebietsradiologie Schädeldiagnostik in der Hand der HNO erhalten und fördern M. Hoppe; Aschaffenburg

bis 13.00 Uhr Diskussion

13.00 Uhr

Schwerpunkt: Kopfschmerz

Sitzungsleiter: J. Wustrow; Köln

D. Beutner; Köln

Vortrag auf Einladung

8. Interdisziplinäre Herausforderung Kopfschmerz

V. Limmroth; Köln

Themenbezogener Vortrag:

 Audio Psycho Phonologie – Psychoakustische Effekte im Wandel der Zeit aus neurologischer Sicht

J. Zastrow; Köln

bis 14.00 Uhr

Diskussion

14.00 Uhr

Schwerpunkt: Bildgebende Verfahren

Sitzungsleiter: C. Neuwirth; Duisburg

J. Ebmeyer; Bielefeld

Vortrag auf Einladung

10. Bildgebende Verfahren – früher und heute

J. Spreer; Köln

bis 14.45 Uhr

Diskussion

bis 15.15 Uhr

Besuch der Fachausstellung, Kaffeepause

parallel

Posterpräsentation Teil 1 (Poster 1 bis 10)

Moderation: H. Sudhoff; Bielefeld

J. P. Thomas; Bochum

15.15 Uhr

Schwerpunkt: Otologie

Sitzungsleiter: B. Folz; Bad Lippspringe

J.-C. Lüers; Köln

G. Lehnerdt; Wuppertal

Vortrag auf Einladung

11. Otologie im Wandel der Zeit

A. Laubert; Hagen

bis 15.45 Uhr

Diskussion

15.45 Uhr Otologie im Wandel der Zeit (Fortsetzung)

Themenbezogene Vorträge:

- 12. Apoptose von Haarzellen nach Cochlear-Implantation: Eine experimentelle Untersuchung P. Pavlidis, N. Vasilios, K. Evangelos, K. Georgios, H. Sudhoff; Bielefeld / Thessaloniki
- 13. Ergebnisse der Tympanotomie mit Einlage von Gelitta mit Prenisolon in die runde und in die ovale Nische sowie Paukenröhrchen zur Behandlung des Prenisolon-Infusionstherapie-refraktären hochgradigen idiopathischen Hörsturzes R. Jadeed, J. Ilgner, T. A. Duong-Dinh, M. Westhofen; Aachen
- 14. Auswirkungen des Normaldruckhydrozephalus auf die Otolithenfunktion: Ein Fallbericht *Maria Karbe, T. Netz, J. Ilgner, M. Westhofen; Aachen*
- Frequenzverteilung beim tonalen Tinnitus und Konsequenzen für die Therapie
 U. Walter; Duisburg
- 16. SSD im Kindesalter erste Ergebnisse nach Cochlea-Implantation Ruth Lang-Roth, D. Fürstenberg, Barbara Streicher; Köln
- 17. Der Einfluss von p75NTR-positiven Schwann-Zellen auf das Wachstum von Spiralganglienzellen S. Hansen, Andrina Kölle, S. Lang; Essen / Düsseldorf
- 18. Evaluation des Round-Window Soft Couplers bei der Rückwärtsstimulation der Cochlea in einem Felsenbeinmodell A. Gostian, Ph. Mandt, D. Schwarz, D. Pazen, A. Anagiotos, D. Beutner, K.-B. Hüttenbrink; Köln
- 19. Stellenwert des Basishörvermögens bei einseitigem Morbus Menière für das Sprachverstehen nach einseitiger Cochleosacculotomie und Cochlea-Implantation P. Hosseini, Franziska Jansen, M. Westhofen; Aachen
- Hördiagnostik im Wandel der Zeit? Vergleich eines audiometrischen Testprogramms für das Smartphone mit der Reintonaudiometrie
 - P. Werminghaus, G. Lehnerdt; Wuppertal

21. Aktuelle Möglichkeiten bei der Hörgeräteversorgung unter Berücksichtigung der neuen Festbeträge und der Hilfsmittelrichtlinie

D. Köttgen; Köln

bis 17.45 Uhr Diskussion

17.45–18.00 Uhr Posterpräsentation Teil 2 (Poster 11 bis 20)

Moderation: A. Neumann; Neuss

H.-G. Kempf; Wuppertal

18.30 Uhr Ende der wissenschaftlichen Sitzungen am Freitag

ab 19.30 Uhr Abendveranstaltung "After-Work get-together"



ESCHBACH

Med. Einrichtungen GmbH
Dachdeckerstr. 14, 97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0931 / 408784 Fax. 0931 / 407343
diana-eschbach@web.de



- HNO-Behandlungsstühle, Instrumentenschränke und Kaltlichtprojektoren aus eigener Produktion
- dantschke HNO-Behandlungsgeräte und Instrumentenschränke
- Zeiss Mikroskope
- eigener Kundendienst
 - o für Eschbach und Johnsen (bundesweit) und
 - o für dantschke (Süddeutschland)
- hochwertige, deutsche Qualitätsinstrumente
- Endoskope
- Verbrauchsartikel
- Melag Autoklaven und RDGs
- Miele RDGs



ab 8.00 Uhr

Fachausstellung geöffnet

8.15-18.15 Uhr

Wissenschaftliche Sitzungen

Hörsaal

8.15 Uhr

Otologie im Wandel der Zeit (Fortsetzung)

Sitzungsleiter: A. Minovi; Bochum

L. U. Scholtz; Bielefeld

Themenbezogene Vorträge, Varia

- 22. Cochlea-Implantation mit "Unterwasser-Technik"

 J.-C. Lüers, A. Anagiotos, D. Beutner, K.-B. Hüttenbrink; Köln
- 23. Einfluss von Wiederholungstauchgängen im Salzwasser auf die Tubenfunktion bei Sporttauchern Maria Grosheva, Manuela Boor, M. F. Meyer, Stefanie Jansen, M. Felsch, K. H. Klünter, E. D. Pracht, D. Beutner; Köln
- 24. Lebensqualität als Parameter zur Beurteilung des posttherapeutischen onkologischen Ergebnisses bei Patienten mit Kopf-Hals-Karzinom
 - T. A. Duong Dinh, S. Tan, J. Ilgner, M. Westhofen; Aachen
- Feinnadelaspirationszytologien und Grobnadelstanzen an deutschen Hals-Nasen-Ohrenkliniken: Eine Fragebogenaktion zu einer kontrovers geführten Diskussion U. Geisthoff, Laura Holtmann, S. Mattheis, B. A. Stuck, S. Lang, O. Guntinas-Lichius; Essen / Jena
- 26. Abrechnungsproblem Septumplastik D. Hensel, M. Westhofen; Aachen
- Rekonstruktion der lateralen Attikwand: Analyse der akustischen Eigenschaften am Felsenbeinmodell und Auswertung klinisch, audiologischer Daten
 - D. Schwarz, A.-O. Gostian, D. Pazen, A. Anagiotos, K.-B. Hüttenbrink, D. Beutner; Köln
- 28. Indikationsspektren bei implantierbaren Knochenleitungsund Mittelohrhörsystemen
 - S. Volkenstein, J. P. Thomas, S. Dazert; Bochum

bis 9.30 Uhr D

Diskussion

9.30 Uhr Schwerpunkt: Rhonchopathie

Sitzungsleiter: A. Gostian; Köln

A. Minovi; Bochum

Vortrag auf Einladung

29. Rhonchopathie im Wandel der letzten Jahrzehnte

F. Yildiz; Köln

bis 9.50 Uhr Diskussion

9.50 Uhr Schwerpunkt: Gutachten

Vortrag auf Einladung

30. Gutachten in der HNO-Heilkunde

T. Brusis; Köln

bis 10.20 Uhr Diskussion

bis 10.50 Uhr Besuch der Fachausstellung, Kaffeepause

10.50–11.15 Uhr Posterpräsentation Teil 3 (Poster 21 bis 30)

Moderation: M. Stenner; Münster

C. Möckel: Köln

11.15 Uhr Schwerpunkt: Rhinologie

Sitzungsleiter: Claudia Rudack; Münster

Nermin Ünal: Köln

Vorträge auf Einladung

31. Rhinologische Behandlungsmethoden

H. Luckhaupt; Dortmund

32. Defektdeckung Nase – Strategie und Technik

P. Tolsdorff: Bad Honnef

bis 12.10 Uhr Diskussion

12.10 Uhr Geschäftssitzung, Mitgliederversammlung

bis 13.30 Uhr Besuch der Fachausstellung, Mittagspause

12.30 Uhr Lunchsymposium

Vortrag auf Einladung

33. Behandlungsstrategie bei degenerativem Altersschwindel A. Ernst; Berlin

13.30 Uhr Freie Vorträge, Varia

Sitzungsleiter: S. Dazert; Bochum H. Luckhaupt; Dortmund

- 34. Grenzgebiet zwischen HNO und Zahnheilkunde die dentogenen Erkrankungen der Kieferhöhle

 1. Abrams: Hamm
- 35. Die Keilresektion (Wedge-Resection) bei der endoskopischen, laserchirurgischen Schwellendurchtrennung des Zenker-Divertikels *J. Bachmann, B. J. Folz; Bad Lippspringe*
- 36. Modifikation der lateralen Nasenflügelzügelung J. Balczun, MHBA, R. Siegert; Recklinghausen
- 37. Das endoskopische Browlift mit resorbierbaren Endotine®-Häkchen: Eine vielversprechende Alternative Laura Holtmann, A Eckstein, Kerstin Büchsenschütz, S. Lang, S. Mattheis; Essen
- 38. Erfahrungen mit der intraoperativen Profilkontrolle in der Rhinochirurgie
 - R. Siegert; Recklinghausen
- Gibt es Vorteile für Patienten nach Umstellung der konventionellen Antikoagulationstherapie auf die neuen oralen Antikoagulantien aus HNO-Sicht?
 Maya Tatcheva, C.-G. Konnerth, B. J. Folz; Bad Lippspringe
- 40. Aktuelle Diagnostik und minimal-invasives Vorgehen zur Deckung laterobasaler und frontobasaler Duradefekte unterschiedlicher Genese

J. Ilgner, Christina Loberg, F. A. Verburg, F. M. Mottaghy, Christiane Kuhl, M. Westhofen; Aachen

bis 15.00 Uhr Diskussion

14.45 Uhr

41. Round table: Intersektorale Zusammenarbeit in der HNO-Heilkunde

Moderation: S. Maune; Köln

T. Klenzner; Düsseldorf

Teilnehmer: G. Steffen; Köln (Berufsverband)

Dr. jur. G. Kippel (MdB – Gesundheitsausschuss) F. Stollmann (Gesundheitsministerium NRW) J. Zastrow (Kassenärztliche Vereinigung)

16.00 Uhr

Besuch der Fachausstellung, Kaffeepause

16.30 Uhr

Schwerpunkt: Plastisch-rekonstruktive Maßnahmen

Sitzungsleiter: S. Remmert; Duisburg

S. Lang; Essen

Vortrag auf Einladung

42. Plastisch-rekonstruktive Maßnahmen im Wandel der Zeit

S. Remmert; Duisburg

43. Rekonstruktionslösungen durch Epithesen Meike Anders; Köln

his 17.15 Uhr

Diskussion

Themenbezogene und freie Vorträge, Varia

- 44. Tumor-assoziierte T-Zellen und Immun-Checkpoints in Kopf-Hals-Karzinomen
 - D. Beutner, A. Lechner, H. Schlößer, C. Hübbers, S. Rothschild, M. Thelen, A. Shimabukuro-Vornhagen, M. von Bergwelt-Baildon; Köln / Basel
- 45. Oramod: Klinisches Dokumentationssystem und Vorhersagealgorithmus für Patienten mit Mundhöhlenkarzinom Kathrin Scheckenbach, S. Wesarg, R. Brakenhoff, M. van de Viel, G. Karantonis, A. Ruggen, T. Poli, V. Okpanyi, J. Schipper; Düsseldorf / Darmstadt / Parma / Amsterdam / Athina / Mailand
- 46. Welche Anforderung stellt die HNO mit ihren klinischen und praxisrelevanten Indikationen an die digitale Volumentomographie in der Zukunft M. Hoppe; Aschaffenburg
- 47. Das bildgebende Screening zur Detektion okkulter arteriovenöser Malformationen bei Morbus Osler-Weber-Rendu Ana Maria Schleßing, B. J. Folz; Bad Lippspringe

17.45 Uhr Vortrag auf Einladung

48. Tumortherapie im Wandel der Zeit am Beispiel der Lebensgeschichte von Kaiser Friedrich III.

S. Lang; Essen

bis 18.15 Uhr Diskussion

anschließend Verleihung der Henning Hiltmann-Posterpreise 2016 durch den

Vorstand, Schlussworte, Verabschiedung der Teilnehmer durch

Herrn Professor Maune,

Einladung zur Tagung der Westdeutschen Vereinigung der HNO-Ärzte 2017 nach Essen durch Herrn Professor Lang; Essen

18.45 Uhr Ende der Tagung

Freitag, 11.03.2016

eitag, 11.03.2016		
14.45-15.15 Uhr	Posterpräsentation (P 1 bis P 10) Moderation: H. Sudhoff; Bielefeld J. P. Thomas; Bochum	ng
P 1	Der Einfluss der Cochlea-Implantation auf die schulische Entwicklung im Kindes- und Jugendalter B. Kansy, R. Heckel, J. Bebout, Heike Bagus, Judith Arnolds, Kerstin Büchser schütz, Pia Haßkamp, F. Christov, Laura Holtmann, Uta Frahm, S. Lang, Diana Arweiler-Harbeck; Essen	
P 2	Die Effikazität der oralen Applikation von Tramexansäure bei HHT-Patienten Ana Maria Schleßing, B. J. Folz; Bad Lippspringe	
Р 3	Endoskopisch endonasale Resektion von Speicheldrüsentumoren der Keilbeinhöhle: Zwei Fallberichte Anke Schlüter, Kerstin Büchsenschütz, S. Lang, O. Müller, S. Mattheis; Essen	
P 4	Geschichte der anatomischen Darstellung und Nomenklatur der Lippenmuskulatur: Ein Beitrag zur klinischen Anatomie des Musculus orbicularis oris Carolin Peeters, A. Prescher, Susanne Sehhati-Chafai-Leuwer, W. Angerstein; Düsseldorf	
P 5	Klinische und prognostische Bedeutung leukozytärer Infiltration bei Larynxkarzinomen B. Höing, O. Kanaan, Anke Schlüter, B. Kansy, R. Petri, S. Brandau, S. Lang; Essen	
P 6	Rekurrensparese bei M. Sjögren Aryé Weinberg, D. Koch, R. Siegert; Recklinghausen	
P 7	Emphysem der Weichteile im Kopf-, Halsbereich und Pneumomediastinum nach Ballondilatation der Tuba Eustachii T. Skevas, A. Al Joukhadar, N. Mandrakas, G. Lehnerdt; Wuppertal	
Р 8	Testosteron als weiterer Diagnostikparameter im Schlaflabor bei PAP-versorgten Patienten N. Mandrakas, R. Stein, Nadine Wilms, G. Lehnerdt; Wuppertal	
P 9	Fokale zervikale Sarkoidose Tina Engelhardt, N. Mandrakas, G. Lehnerdt; Wuppertal	
P 10	Positive HNO-chirurgische Effekte bei CPAP-Therapieversagen	

Nadine Wilms, Heike Weck, G. Lehnerdt, N. Mandrakas; Wuppertal

Freitag, 11.03.2016

17.45-18.15 Uhr	Posterpräsentation (P 11 bis P 20) Moderation: A. Neumann; Neuss HG. Kempf; Wuppertal
P 11	BET als mögliche Behandlung der Tubenbelüftungsstörung nach Strahlentherapie des Epipharynx A. Al Joukhadar, N. Mandrakas, S. Winterhoff, K. Dikta, G. Lehnerdt; Wuppertal
P 12	Bronchial-Karzinom assoziierte obere Einflussstauung als Ursache einer akuten Gesichtsschwellung Mira Finkensieper, G. Lehnerdt; Wuppertal
P 13	Zervikales Weichteil- und Mediastinalemphysem nach konservierender Zahnbehandlung C. G. Konnerth, K. Frankenberger, G. Scholz, B. J. Folz; Bad Lippspringe / Paderborn
P 14	Besondere Herausforderung an die Cochlea-Implantat-Versorgung T. Reiter, M. Westhofen; Aachen
P 15	Multilokuläres papilläres Schilddrüsenkarzinom innerhalb eines ektopen Schilddrüsenknotens und der Schilddrüse Karoline Graf, E. J. Schock, Nadine Wilms, G. Lehnerdt, N. Mandrakas; Wuppertal / Halle (Saale)
P 16	Darstellung der Ohrfehlbildung im Rahmen des juvenilen Paget: Fallvorstellung Judith Arnolds, C. Grasemann, S. Lang, Diana Arweiler-Harbeck; Essen
P 17	Entwicklung von Hörvermögen, Tinnitus, Schwindel und Lebensqualität bei Patienten mit Morbus Menière nach Cochlea-Implantat (CI)-Versorgung Pia Haßkamp, Uta Frahm, Heike Bagus, S. Lang, Diana Arweiler-Harbeck; Essen
P 18	Therapie mit Botulinumtoxin bei Patienten mit Frey-Syndrom: Eine retrospektive Studie über 440 Behandlungen bei 100 Patienten Laura Ludwig, Stefanie Jansen, Maximiliane Jerowski, Eva Fischer-Krall, D. Beutner, Maria Grosheva; Köln
P 19	Postoperativer Schwindel nach Cochlea-Implantatation Uta Marie Frahm, Judith Arnolds, Pia Haßkamp, S. Lang, Diana Arweiler-Harbeck; Essen
P 20	Zusammenhang von Electric compound action potentials und dem postoperativen Sprachverständnis F. Christov, P. Munder, Laura Berg, Heike Bagus, S. Lang, Diana Arweiler-Harbeck; Essen

Samstag, 12.03.2016

10.30-11.00 Uhr	Posterpräsentation (P 21 bis P 30) Moderation: M. Stenner; Münster HG. Kempf; Wuppertal
P 21	Die Tenotomie als probates risikoarmes operatives Mittel bei therapieresistentem Morbus Menière: Ein Fallbeispiel aus unserer Klinik S. Winterhoff, M. Schleining, A. Al Joukhadar, B. Loader; Wuppertal / Wien
P 22	Vergleich der Vibrant Soundbridge (VSB)® 502 und 503 unter Ankopplung des FMT® am kurzen Ambossfortsatz J. P. Thomas, Katrin Neumann, S. Dazert; Bochum
P 23	Fortgeschrittenes Nasenkarzinom bei präexistenter Argyrose: Ein Fallbericht C. P. Eyth, S. Lang, S. Kasper, J. Abu Jawad, Uta Frahm, Nina Dominas; Essen
P 24	Fallbericht über die konservative Speichelfistelbehandlung nach der Salvage-Laryngektomie mit Montgomery-Speichel-Bypass-Tubus M. Schleining, N. Mandrakas, G. Lehnerdt; Wuppertal
P 25	Reduktion der Anfallshäufigkeit bei Hereditärem Angioödem Typ I nach Abschluss einer zweijährigen prophylaktischen Therapie mit humanem C1-Esterase-Inhibitor: Ein Fallbericht T. Hussain, Uta Frahm, S. Lang, Nina Dominas; Essen
P 26	Anwendung der Piezochirurgie bei der balancierten Orbitadekompression Kerstin Buchsenschütz, A. Eckstein, Laura Holtmann, Anke Schlüter, S. Lang, S. Mattheis; Essen
P 27	Schwergradiges OSAS – der positive Einfluss einer suffizienten PAP-Therapie auf das metabolische Syndrom R. Stein, Nadine Wilms, G. Lehnerdt, N. Mandrakas; Wuppertal / Essen
P 28	Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung mit Einschränkung des Hörens im Störgeräusch – Ergebnisse der Hörgeräteversorgung bei Kindern einer Förderschulklasse T. O. Seidler, A. Morsnowski, S. Maune; Köln / Leverkusen
P 29	Lebensgefährliche laryngeale Schwellung aufgrund eines organischen Fremdkörpers Freya Dröge, Anke Schlüter, S. Hansen, S. Lang, Nina Dominas; Essen
P 30	Der Zusammenhang zwischen Angiogenese und Entzündung im Tumormikromilieu von Larynxkarzinomen

Wirksam bei Tinnitus!



Reduziert messbar die Lautstärke des Tinnitus*



Reduziert wahrnehmbar die Belastung durch Tinnitus**



Pflanzlich und gut verträglich

Klare
Produktkennzeichnung
für bessere
Compliance



- * Morgenstern C., Biermann E. (1997), Fortschr. Med. Orig. 115(4), 7-11
- ** Meyer B. (1986) Presse Med. 15, 1562-4

Febonin* 120 mg bei Ohrgeräuschen. 120 mg / Filmtablette. Für Erwachsene ab 18 Jahren. Wirkstoff: Ginkgo-biloba-Blätter-Trockenextrakt. Zusammensetzung: Filmtablette enthält: Wirkstoff: 120 mg Trockenextrakt aus Ginkgo-biloba-Blättern (35-67:1), Auszugsmittel: Aceton 60 % (m/m). Der Extrakt ist quantifiziert auf 26,4 - 32,4 mg Flavonoide, berechnet als Flavonoidglykoside, sowie 6,0 - 8,4 mg Terpenlactone, davon 3,36 - 4,08 mg Ginkgolide A, B und C und 3,12 - 3,84 mg Bilobalid, und enthält unter 0,6 µg Ginkgolsäuren pro Filmtablette. Sonstige Bestandteile: Croscarmellose-Natrium; Hochdisperses Siliciumdioxid; Hypromellose; Lactose-Monohydrat; Macrogol 1500; Magnesiumstearat (Ph. Eur.): Maisstärke; Mikrokristalline Cellulose; Simeticon-alpha-Hydro-omega-actadecyloxypolykosyethyloxid-oxid x 4,0. Anwendungsgebiete: Zur unterstützenden Behandlung von Ohrgeräuschen infolge von Durchblutungsstörungen oder altersbedingten Rückbildungsvorgängen (Tinnitus vaskulärer und involutiver Genese). Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegenüber Ginkgo biloba oder einem der sonstigen Bestandteile; Schwangerschaft; Kinder und Heranwachsende unter 18 Jahren. Nebenwirkungen: Es können Bilutungen an einzelnen Organen auftreten, vor allem wenn gleichzeitig gerinnungshemmende Arzeineititel wie Phenprocoumon, Acetylsalistylsür oder andere nicht-steroidale Antirheumatika eingenommen werden. Bei überempfindlichen Personen kann es zu schweren Überempfindlichkeitsreaktionen (allergischer Schock) kommen; darüber hinaus können allergische Hautreaktionen (Hautrötung, Hautschweilung, Juckreiz) auftreten. Weiterhin kann es zu jesthen Magen-Darm-Beschwerden, Kopfschmerzen, Schwindel oder zur Verstärkung bereits bestehender Schwindelbeschwerden kommen. Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG – Karlsruhe. TZ/05/10/15/04

Geschäftssitzung und Mitgliederversammlung

Vereinigung Westdeutscher Hals-Nasen-Ohren-Ärzte von 1897 im 120. Jahr des Bestehens

Zeit: Samstag, 12.03.2016, 12.00–12.30 Uhr

Ort: Hörsaal, RehaNova Köln

Leitung: Vorsitzender: Prof. Dr. S. Maune; Köln

Schriftführer: Dr. H. Luckhaupt; Dortmund Schatzmeister: Dr. P. Tolsdorff; Bad Honnef

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Genehmigung der Tagesordnung
- 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 4. Bericht des Vorsitzenden
- 5. Bericht des Schriftführers
- 6. Bericht des Schatzmeisters
- 7. Entlastung des Vorstandes
- Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden für das Jahr 2017, zugleich Vorsitzender für das Jahr 2018
- 9. Wahl des Tagungsortes 2018
- 10. Sonstige Anträge*
- 11. Verschiedenes

Prof. Dr. S. Maune Dr. H. Luckhaupt Dr. P. Tolsdorff

^{*} Sonstige Anträge zur Tagesordnung müssen dem Schriftführer, Herrn Dr. Luckhaupt, Chefarzt der HNO-Klinik, St.-Johannes-Hospital Dortmund, Johannesstraße 9-13, D-44137 Dortmund, bis spätestens 01.03.2016 vorliegen.

Freitag, 11.03.2016

ab 19.30 Uhr

Abendveranstaltung "After-Work get-together"

Nach getaner Arbeit haben wir uns den Besuch im traditionsreichen Karnevalsmuseum verdient.

Sie erleben neben einer ansprechenden kulinarischen Begleitung eine Atmosphäre der bunten Karnevalswelt. Zahlreiche Exponate wie prunkvolle Orden, traditionelle Uniformen und Mützen umgeben uns. Wir fangen etwas von dem Geist und dem Lebensgefühl der kölschen Jecken auf und haben damit die Gelegenheit, uns vom unverwechselbaren Ambiente der Kölner Karnevalsmuseums und der Jahrhunderte erprobten Leichtigkeit faszinieren zu lassen. Wir und besonders ich würden uns sehr freuen, wenn Sie und Ihre Begleitung dem Alltag für einige frohe Stunden mit uns gemeinsam entrinnen.

Steffen Maune

Treffpunkt:

19.30 Uhr im Karnevalsmuseum Köln (Maarweg 134-136, 50825 Köln)

Kostenbeitrag:

€ 35,00 pro Person

(inkl. Buffet, Getränke auf eigene Rechnung)

Es wird um verbindliche Anmeldung bis zum 05.03.2016 gebeten.

V 34

Abrams, J.; Dr. med. Dr. med. dent.

	HNO-Gemeinschaftspraxis, Am Heessener Markt 2, 59073 Hamm
P 11	Al Joukhadar, A.; Dr. med. HNO-Klinik, St. Anna-Klinik, Vogelsangstraße 106, 42109 Wuppertal
KL	Amberge, B.; HNO-Klinik, Städt. Krankenhaus Holweide, Neufelder Straße 32, 51058 Köln
V 43	Anders, Meike; Olpener Straße 582, 51109 Köln
P 16	Arnolds, Judith; Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen
V 35	Bachmann, J.; Dr. med. HNO-Klinik, Karl-Hansen-Klinik GmbH, Antoniusstraße 19, 33175 Bad Lippspringe
V 36	Balczun, MHBA, J.; Dr. med. HNO-Klinik, Prosper-Hospital, Mühlenstraße 27, 45659 Recklinghausen
44, SL	Beutner, D.; Professor Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Kerpener Straße 62, 50924 Köln
/aE 30	Brusis, T.; Professor Dr. med. Institut für Begutachtung, Dürener Straße 199-203, 50931 Köln
P 26	Büchsenschütz, Kerstin; Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen
P 20	Christov, F.; Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen
SL	Dazert, S.; Professor Dr. med. HNO-Klinik, Ruhr-Univ. Bochum, St. Elisabeth-Hospital, Bleichstraße 15, 44787 Bochum
V 5	Dominas, Nina; HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen

V 24 Duong Dinh, T. A.; Dr. med.
 HNO-Klinik, Univ.-Klinikum RWTH, Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen
 SL Ebmeyer, J.; Priv.-Doz. Dr. med.

HNO-Klinik, Univ.-Klinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen

Dröge, Freya; Dr. med.

P 29

HNO-Klinik, Klinikum Bielefeld, Teutoburger Straße 50, 33604 Bielefeld

P 9 Engelhardt, Tina; HNO-Klinik, St. Anna-Klinik, Vogelsangstraße 106, 42109 Wuppertal

V 40

Ilgner, J.; Dr. med.

V 33	Ernst, A.; Professor Dr. med. HNO-Klinik, Unfallkrankenhaus Berlin, Warener Straße 7, 12683 Berlin			
P 23	Eyth, C. P.; Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen			
P 12	Finkensieper, Mira; Dr. med. HNO-Klinik, St. Anna-Klinik, Vogelsangstraße 106, 42109 Wuppertal			
V 2, SL	Folz, B. J.; Professor Dr. med. HNO-Klinik, Karl-Hansen-Klinik GmbH, Antoniusstraße 19, 33175 Bad Lippspringe			
P 19	Frahm, Uta Marie; HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen			
V 25	Geisthoff, U. W.; Professor Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen			
18, SL	Gostian, A.; Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Kerpener Straße 62, 50924 Köln			
P 15	Graf, Karoline; Dr. med. HNO-Klinik, St. Anna-Klinik, Vogelsangstraße 106, 42109 Wuppertal			
V 23	Grosheva, Maria; PrivDoz. Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Kerpener Straße 62, 50924 Köln			
V 17	Hansen, S.; Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen			
P 17	Haßkamp, Pia; Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen			
V 26	Hensel, D.; HNO-Klinik, UnivKlinikum RWTH, Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen			
P 5	Höing, B.; Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen			
V 37	Holtmann, Laura; Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen			
V 7	Hoppe, M.; Dr. s.c. Wermbachstraße 50-52, 63739 Aschaffenburg			
V 19	Hosseini, P.; Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum RWTH, Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen			
P 25	Hussain, T.; Dr. med. HNO-Klinik, UnivKlinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen			

HNO-Klinik, Univ.-Klinikum RWTH, Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen

V 13

VaE

VaE 8

ladeed, R.:

VaE 31, SL Luckhaupt, H.; Dr. med. HNO-Klinik, St. Johannes-Hospital, Johannesstraße 9-17, 44137 Dortmund

Limmroth, V.; Professor Dr. med.

Ostmerheimer Straße 200, 51109 Köln

Klinik für Neurologie und Palliativmedizin, Klinikum Köln-Merheim,

P 18	Ludwig, Laura; Dr. med.
	HNO-Klinik, UnivKlinikum, Kerpener Straße 62, 50924 Kölr

- V 22, SL Lüers, J.-C.; Priv.-Doz. Dr. med. HNO-Klinik, Univ.-Klinikum, Kerpener Straße 62, 50924 Köln
 - P 8 Mandrakas, N.; Dr. med. HNO-Klinik, St. Anna-Klinik, Vogelsangstraße 106, 42109 Wuppertal
- TL, SL, KL Maune, S.; Professor Dr. med. HNO-Klinik, Städt. Krankenhaus Holweide, Neufelder Straße 32, 51058 Köln
 - SL Minovi, A.; Priv.-Doz. Dr. med. HNO-Klinik, Ruhr-Univ. Bochum, St. Elisabeth-Hospital, Bleichstraße 15, 44787 Bochum
 - SL Möckel, C.; Dr. med. HNO-Klinik, St. Franziskus-Hospital, Schönsteinstraße 63, 50825 Köln
 - KL Morsnowski, A.; Dr. rer. nat. HNO-Klinik, Städt. Krankenhaus Holweide, Neufelder Straße 32, 51058 Köln
 - SL Neuwirth, C.; HNO-Klinik, Malteser-Krankenhaus St. Anna, Albertus-Magnus-Straße 33, 47259 Duisburg
 - V 12 Pavlidis, P.; Dr. med. HNO-Klinik, Klinikum Bielefeld, Teutoburger Straße 50, 33604 Bielefeld
 - P 4 Peeters, Carolin;
 Abt. Phoniatrie und Pädaudiologie, Univ. Düsseldorf,
 Moorenstraße 5 (Geb. Nr. 13.77), 40225 Düsseldorf
 - P 14 Reiter, T.;
 HNO-Klinik, Univ.-Klinikum RWTH, Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen
- **Remmert, S.; Professor Dr. med.**HNO-Klinik, Malteser-Krankenhaus St. Anna,
 Albertus-Magnus-Straße 33, 47259 Duisburg
 - **SL** Rudack, Claudia; Professor Dr. med. HNO-Klinik, Univ.-Klinikum, Kardinal-von-Galen-Ring 10, 48149 Münster
 - V 45 Scheckenbach, Kathrin; Dr. med. HNO-Klinik, Univ.-Klinikum, Moorenstraße 5, 40225 Düsseldorf
 - P 24 Schleining, M.; HNO-Klinik, St. Anna-Klinik, Vogelsangstraße 106, 42109 Wuppertal

- V 47, P 2 Schleßing, Ana Maria; HNO-Klinik, Karl-Hansen-Klinik GmbH, Antoniusstraße 19, 33175 Bad Lippspringe
 - P 3 Schlüter, Anke; Dr. med. HNO-Klinik, Univ.-Klinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen
 - St. Scholtz, L. U.; Dr. med. HNO-Klinik, Klinikum Bielefeld, Teutoburger Straße 50, 33604 Bielefeld
 - V 27 Schwarz, D.; Dr. med. HNO-Klinik, Univ.-Klinikum, Kerpener Straße 62, 50924 Köln
 - P 28 Seidler, T. O.; Dr. med. HNO-Klinik, Städt. Krankenhaus Holweide, Neufelder Straße 32, 51058 Köln
 - V 38 Siegert, R.; Professor Dr. med. Dr. med. dent. Dr. h.c. HNO-Klinik, Prosper-Hospital, Mühlenstraße 27, 45659 Recklinghausen
 - P 7 Skevas, T.; Dr. med. HNO-Klinik, St. Anna-Klinik, Vogelsangstraße 106, 42109 Wuppertal
 - VaE 10 Spreer, J.; Professor Dr. med. Klinik für Neuroradiologie, Klinikum Köln-Merheim, Ostmerheimer Straße 200, 51109 Köln
 - RT Steffen, G.; Dr. med. Hermannstraße 1, 51143 Köln
 - P 27 Stein, R.; Dr. med. HNO-Klinik, St. Anna-Klinik, Vogelsangstraße 106, 42109 Wuppertal
 - Stenner, M.; Professor Dr. med. HNO-Klinik, Univ.-Klinikum, Kardinal-von-Galen-Ring 10, 48149 Münster
 - RT Stollmann, F.; Priv.-Doz. Dr. med.
 Gesundheitsministerium Nordrhein-Westfalen.
 - V 1 Stuck, B. A.; Professor Dr. med. HNO-Klinik, Univ.-Klinikum, Hufelandstraße 55, 45122 Essen
 - SL Sudhoff, H.; Professor FRCS (Lon), FRCSPath SL Dr. med. HNO-Klinik, Klinikum Bielefeld, Teutoburger Straße 50, 33604 Bielefeld
 - V 39 Tatcheva, Maya; HNO-Klinik, Karl-Hansen-Klinik GmbH, Antoniusstraße 19, 33175 Bad Lippspringe
- P 22, SL Thomas, J. P.; Dr. med. HNO-Klinik, Ruhr-Univ. Bochum, St. Elisabeth-Hospital, Bleichstraße 15, 44787 Bochum

VaE 32, SL Tolsdorff, P.; Dr. med.

Praxis: Schülgenstraße 2a, 53604 Bad Honnef HNO-Abteilung, Kath. Krankenhaus St. Johannes, Schülgenstraße 15, 53604 Bad Honnef

KL, SL Ünal, Nermin; Dr. med.

HNO-Klinik, Städt. Krankenhaus Holweide, Neufelder Straße 32, 51058 Köln

V 28 Volkenstein, S.; Dr. med.

HNO-Klinik, Ruhr-Univ. Bochum, St. Elisabeth-Hospital, Bleichstraße 15, 44787 Bochum

V 15 Walter, U.; Dr. med.

Facharzt für HNO-Heilkunde, Mülheimer Straße 70, 47057 Duisburg

P 6 Weinberg, Aryé;

HNO-Klinik, Prosper-Hospital, Mühlenstraße 27, 45659 Recklinghausen

V 20 Werminghaus, P.;

HNO-Klinik, St. Anna-Klinik, Vogelsangstraße 106, 42109 Wuppertal

P 10 Wilms, Nadine; Dr. med.

HNO-Klinik, St. Anna-Klinik, Vogelsangstraße 106, 42109 Wuppertal

P 21 Winterhoff, S.; Dr. med.

HNO-Klinik, St. Anna-Klinik, Vogelsangstraße 106, 42109 Wuppertal

V 4 Wohl, Christine: Dr. med.

HNO-Klinik, Prosper-Hospital, Mühlenstraße 27, 45659 Recklinghausen

SL Wustrow, J.; Priv.-Doz. Dr. med.

HNO-Klinik, St. Elisabeth-Krankenhaus, Werthmannstraße 1, 50935 Köln

V 29 Yildiz, F.; Dr. med.

Im Rapsfeld 59, 50933 Köln

V 8 Yuldashev, N.;

HNO-Klinik, Karl-Hansen-Klinik GmbH, Antoniusstraße 19, 33175 Bad Lippspringe

V 9, RT Zastrow, J.; Dr. med.

Facharzt für HNO-Heilkunde, Am Botanischen Garten 63, 50735 Köln

VaE=Vorträge auf EinladungP=PosterV=VorträgeKL=KursleiterRT=RundtischgesprächSL=SitzungsleiterS=FortbildungsseminareTL=Tagungsleiter

(Stand bei Drucklegung)

ADVANCED BIONICS GmbH, 70736 Fellbach ALLERGOPHARMA GmbH & Co. KG, 21465 Reinbek ANAPLASTOLOGIE-CARE, 58119 Hagen ATMOS Medizintechnik GmbH, 79853 Lenzkirch ATOS Medical GmbH, 53840 Troisdorf AURIC Hörsvsteme GmbH & Co. KG, 48429 Rheine BIOBRIDGE Europe GmbH, 16727 Oberkrämer COCHLEAR Deutschland GmbH, 30675 Hannover **DS med GmbH**, 25436 Tornesch Andreas FAHL Medizin-Vertriebs GmbH, 51149 Köln GHD Gesundheits GmbH Deutschland, 44357 Dortmund **GRÜNEWALD Medizintechnik GmbH**, 65307 Bad Schwalbach Happersberger OTOPRONT GmbH, 65329 Hohenstein HEIMOMED Heinze GmbH & Co. KG, 50170 Kerpen **G. HEINEMANN Medizintechnik GmbH.** 24568 Kaltenkirchen Hörniß Medizintechnik GmbH, 51371 Leverkusen INDUSTRIAL ACOUSTICS COMPANY GmbH, 41372 Niederkrüchten INFECTOPHARM Arzneimittel GmbH, 64646 Heppenheim INNOSAN GmbH, 68723 Schwetzingen INTERACOUSTICS GmbH, 42929 Wermelskirchen KÖTTGEN Hörakustik GmbH & Co. KG, 50672 Köln MAICO Diagnostics GmbH, 10553 Berlin J. MORITA Europe GmbH, 63128 Dietzenbach POHL-BOSKAMP GmbH & Co. KG, 25551 Hohenlockstedt Institut SCHILLING GmbH, 51109 Köln Epitheseninstitut SCHNEIDER, 66482 Zweibrücken Dr. Willmar SCHWABE GmbH & Co. KG, 76275 Ettlingen **SCS Systems Consulting Solutions GmbH,** 63739 Aschaffenburg SPIGGLE & THEIS Medizintechnik GmbH, 51491 Overath KARL STORZ GmbH & Co KG, 78532 Tuttlingen TOMED GmbH, 50858 Köln URSAPHARM Arzneimittel GmbH, 66129 Saarbrücken Institut VELTEN & HERING GbR, 39307 Genthin XION Medical GmbH, 13127 Berlin ZEISBERG Medizintechnik GmbH, 72555 Metzingen

Inserenten:

ESCHBACH Medizin. Einrichtungen GmbH, 97297 Waldbüttelbrunn Andreas FAHL Medizin-Vertriebs GmbH, 51149 Köln HAPPERSBERGER Otopront GmbH, 65329 Hohenstein HEIMOMED Heinze GmbH & Co. KG, 50170 Kerpen Köttgen Hörakustik GmbH & Co. KG, 50510 Köln Dr. Willmar SCHWABE GmbH & Co. KG, 76275 Ettlingen SCS Software Computer Solutions GmbH, 63739 Aschaffenburg SÜDMEDICA GmbH, 81316 München

Sponsoren:

Die Norddeutsche Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie dankt der nachstehenden Firma sehr herzlich für die zusätzliche Unterstützung dieser Fortbildungsveranstaltung.

Dr. Willmar SCHWABE GmbH & Co. KG, 76275 Ettlingen

(Stand bei Drucklegung)

Jahrestagung 2016 der Vereinigung Westdeutscher Hals-Nasen-Ohren-Ärzte von 1897 im 120. Jahr des Bestehens

Köln, 11. und 12. März 2016

Verbindliche Anmeldung – Bitte um umgehende Rücksendung!

Fax +49(0)551/82094392

Ingrid Kilian – Kongressorganisation, Peter-Debye-Stieg 22, D-37077 Göttingen Tel. +49(0)551/82090772, eMail: kilian.nowd-hno@t-online.de

Titel:			
Name/Vorname:			
Straße:		☐ in eigener Praxis/Klinik	
PLZ/Ort:			
Tel.:			
Fax:			
eMail:			
Ich/wir nehme(n) teil:			
Wissenschaftliche Vorträge			
Freitag, 11.03.2016		Person(en)	
Samstag, 12.03.2016		Person(en)	
Fortbildungsseminare (Freitag, 11.03.2016))		
☐ Camera silens in der audiologischen Diag	nostik 🗖	Person(en)	
 Brachytherapie in der Kopf-Hals-Chirurgie 	: 🗖	Person(en)	
☐ Funktionsdiagnostik nach Tumoroperation	nen 🗖	Person(en)	
Begleitprogramm			
After-Work-Party (Freitag, 11.03.2016)	П	Person(en)	

Jahrestagung 2017

der Vereinigung Westdeutscher Hals-Nasen-Ohren-Ärzte von 1897 im 121. Jahre ihres Bestehens

Tagungsort: Essen

ATLANTIC Congress Hotel

Norbertstraße 2a, D-45131 Essen

Termin: 24. bis 25. März 2017

Tagungsleitung: Professor Dr. med. S. Lang

Chefarzt der Klinik für HNO-Heilkunde,

Kopf- und Halschirurgie Universitätsklinikum Essen

Hufelandstraße 55, D-45122 Essen

Tagungsthemen: 1. Individualisierte Tumortherapie

2. Robotik in der Kopf-Hals-Chirurgie

3. Bedeutung der aktuellen Leitlinien für die Praxis

4. eHealth und Telemedizin5. Implantierbare Hörsysteme

6. Freie Vorträge / Poster

Vorgesehene Fortbildungskurse: 1. Hörgeräteversorgung

2. Schlafmedizin

3. Speichelgangsendoskopie

Impressum

Veranstalter: Professor Dr. med. S. Maune

Westdeutsche Vereinigung der HNO-Ärzte

Verantwortlich für Professor Dr. med. S. Maune

den redaktionellen Chefarzt der Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde,

Inhalt: Kopf- und Halschirurgie, Plastische Operationen, Allergologie

Krankenhaus Köln Holweide, Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Neufelder Straße 32, D-51067 Köln

Organisation der Ingrid Kilian – Kongressorganisation

Fachausstellung Peter-Debye-Stieg 22, D-37077 Göttingen

sowie Tel. +49(0)551/82090772, Fax +49(0)551/82094392

Anzeigenwerbung: eMail: kilian.nowd-hno@t-online.de

Verlag und Verlag Matthias Oehmke

Herstellung: eMail: info@verlag-oehmke.de

www.verlag-oehmke.de

Titelfoto: Kliniken der Stadt Köln gGmbH / Joachim Badura

Lageplan mit freundlicher Genehmigung der RehaNova Köln



Gecuffte Kanülen

Die Pflegekanülen verfügen sowohl über den Charakter einer Beatmungskanüle als auch über die Eigenschaft einer Dauerkanüle.

Produktmerkmale im Überblick:

- vielfältig und flexibel einsetzbar (teilweise mit Sprechfunktion und subglottischer Absaugmöglichkeit)
- weicher und zylindrischer Niederdruckcuff dient als sicherer Aspirationsschutz
- praktisch in der Anwendung durch einen einfachen und problemlosen Wechsel der Innenkanüle
- sehr sicher im Sitz durch ein ergonomisch geformtes Kanülenschild
- Optimierungen in hauseigener Technik umsetzbar

HEIMOMED Heinze GmbH & Co. KG Daimlerstraße 30 · 50170 Kerpen Tel.: +49 2273 9849-43 · Fax: +49 2273 9849-543 info@heimomed.de · www.heimomed.com



direkt oberhalb des Cuffs sitzt.

Ohrenschmerzen kann ich mir nicht leisten. Mein Arzt empfiehlt

Otalgan Ohrentropfen Gan

Die lokale Therapie gegen quälende Ohrenschmerzen

Therapeutische Eigenschaften und Verträglichkeit von Procain- und Phenazon-haltigen Ohrentropfen bei Säuglingen und Kindern bis 6 Jahren Adam, Federspil, Lukes und Petrowicz, DrugRes 2009; 59 (10): 504 – 512

Zus.: 1 g Lösung enthält 50 mg Phenazon, 10 mg Procaimydrochlorid. Sonst. Bestandt.: Butylhydroxyanisol 0,1 mg, Glycerol 939,9 mg. Anw.: Zur örtlichen symptomatischen Behandlung von Schnerzen am äußeren Gehörgang, d. h. bei außeren Ohrenentzündungen sowie bei akuter Mittelohrentzündung. Die Anwendung darf nur bei unwerletzem Trommelfell erfolgen. Gegenanz.: Pyrazolon-Allergie (Überempfindlichkeit z. B. gegen Metamizol-, Isopropylaminophenazon-, Propyphenazon- oder Phenazon-haltige Arzneimittell, Allergie gegen Phenylbutazon-haltige Arzneimittell, bestimmte Stoffwechselerkrankungen (hepatische Porphyrie, angeborene Glucose-6-Phosphatdehydrogenase-Mangel), bekannte Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandtelie von Otalgan, beschädigtes Trommelfell, Gehörgangsentzundung mit Hautverletzung. Nebenwirk.: Otalgan kann in sehr seltenen Fällen zu Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautveränderungen oder Nesselfieber führen. Butylhydroxyanisol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen. 10 g Zul. Nr.: 6236688.00.00 www.suedmedica.de Stand 05/2011 Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Enthält Butylhydroxyanisol. Bitte

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Enthalt Butylhydroxyanisol. Bitte Packungsbeilage beachten! Apothekenpflichtig.

SÜDMEDICA GMBH, Ehrwalder Str. 21, 81377 München